

1,4 Millionen bei Auftaktabend zu Salzburger Festspielen in ORF 2

Utl.: Bis zu 469.000 bei „Jedermann“ und bis zu 369.000 bei Doku
„Das Große Welttheater – Salzburg und seine Festspiele“ =

Wien (OTS) – Es war ein ungewöhnlicher Premieren-Abend für ein ungewöhnliches Salzburg-Festival – und er war außerordentlich erfolgreich: Aufgrund des gewitterbedingten Ausweichens der „Jedermann“-Premiere in das Festspielhaus zeigte ORF 2 gestern, am Samstag, dem 1. August, um 21.15 Uhr die Aufzeichnung der Generalprobe vom Salzburger Domplatz – und erreichte damit ein Rekordpublikum: Bis zu 469.000 Zuseherinnen und Zuseher verfolgten die Aufführung im Jubiläumsjahr mit Tobias Moretti und Neo-Buhlschaft Caroline Peters. Im Schnitt waren 411.000 mit dabei (Marktanteil E12+: 19 Prozent) – das bedeutet Bestwert für eine Salzburgproduktion im ORF seit 2005. Für die ORF-Bildregie der Jubiläumssfassung mit insgesamt elf Kameras, darunter eine Drohne und eine Spider-Cam, zeichnet André Turnheim verantwortlich.

Zuvor stand um 20.15 Uhr Beate Thalbergs Hochglanzdokumentation „Das Große Welttheater – Salzburg und seine Festspiele“ über die bewegte Festivalgeschichte auf dem ORF-2-Programm. Die als Spiel-Doku angelegte filmische Zeitreise mit Burg- und Filmschauspieler Florian Teichtmeister als Diener einer speziellen Tischgesellschaft mit kostbarem, zum Teil noch unveröffentlichtem Archivmaterial, sahen bis zu 369.000 Zuseherinnen und Zuseher. Im Schnitt waren 269.000 bei der Koproduktion von ORF, ARTE G.E.I.E., BR und pre tv, gefördert von Fernsehfonds Austria und Land Salzburg dabei, bei einem Marktanteil von 13 Prozent. Bereits um 18.05 Uhr gab es eine Jubiläumsausgabe des vom ORF Landesstudio Salzburg produzierten Festspielmagazins „JedermannJedefrau“, die 188.000 Kulturinteressierte sahen (Marktanteil 19 Prozent). Insgesamt sahen den Salzburg-Abend in ORF 2 1,4 Millionen Zuseherinnen und Zuseher (weitester Seherkreis), das sind 18 Prozent der österreichischen TV-Bevölkerung ab 12 Jahren.

ORF-Generaldirektor Dr. Alexander Wrabetz: „Der Auftakt zu mehr als 130 Stunden hochkarätiges Salzburg-Programm in TV und Radio ist mehr als gelungen. Ich danke allen Partnern und Beteiligten zu diesem Premieren-Erfolg unter besonders herausfordernden Bedingungen. Es freut mich sehr, dass die Kulturflotte des ORF als größte mediale Bühne des Landes diese außergewöhnlichen Jubiläums-Festspiele

begleiten und so einem breiten Publikum zuhause zugänglich machen kann. Hier ist nicht nur eine ganze Stadt Bühne, sondern ein ganzes Land Publikum! Das macht die Freude auf das weitere ORF-Programm zu diesen Jubiläumsspielen noch größer."

ORF-Programmdirektorin Mag. Kathrin Zechner: „Auch wenn die Freiluft-Premiere dem Wetter zum Opfer fiel - die ORF-TV-Kultur und ihre Partner machen es möglich, dass der legendäre ‚Jedermann‘-Ruf trotzdem vom Domplatz aus durch Österreich schallt. Und das zu einem Rekord-Publikum! Zusammen mit der beeindruckenden Doku von Beate Thalberg und dem wunderbaren Florian Teichtmeister konnten wir den kulturinteressierten Zuseherinnen und Zusehern in ORF 2 einen hochkarätigen Abend präsentieren, den dieses begeistert angenommen hat."

Die nächsten ORF-TV-Events aus Salzburg sind „Così fan tutte" am Freitag, dem 7. August, um 20.15 Uhr in ORF 2 (30. August, 21.30 Uhr ORF III) und „Elektra" am Montag, dem 10. August, um 22.30 Uhr in ORF 2. Alle Höhepunkte des ORF-Programmschwerpunkts sind unter presse.ORF.at abrufbar.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Markus Wibmer

(01) 87878 - DW 13114

<https://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0031 2020-08-02/12:09

021209 Aug 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200802_OTS0031